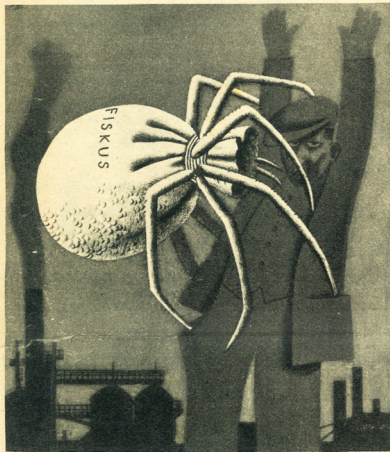




Die hungernde Welt und ihr Ersatzfutter...
(Nebelspalter.)



Wohlfahrt im Totalsozialstaatsparadies.
(Nebelspalter.)



Die Kirchenprozesse in den Oststaaten.
«Man muss den Hirten erwischen, dann hat man bald auch die Schäfchen!»
(Nebelspalter.)

Wir haben die prominentesten Schweizer Karikaturisten gebeten, uns die besten Karikaturen der letzten Jahre einzusenden, und wir zeigen Ihnen nun den Zürcher Paul Bachmann.

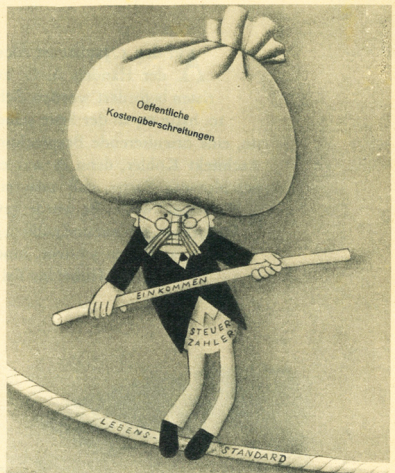
Statt einer Selbst-Karikatur:

Was mein Bild betrifft, so hat das ja eigentlich mit dem Gezeigten nichts zu tun, der Grund für meine Haltung (keine Photo) ist der, dass ich den Persönlichkeitskult nicht leiden mag, wenn es sich nur um eine Bagatelle von Leistung handelt, wie ich meine Sachen taxiere. Denn diese sind nicht das Spiegelbild meiner Person im erschöpfenden Sinne. Es ist nur eine kleine Seite davon, und noch eine spezielle. Ich will vermeiden, dass man von mir denkt: Aha, das ist nun so Einer, der so ist, wie seine Zeichnungen im Nebelspalter.

und was er sonst über sich schreibt:

Es gibt ein Kabarettlied, das heisst: Fründli sy...! So ein Lied ist geradezu eine Art Leitfaden für uns arme Zeichner, die wir versuchen, Dinge von der Lebens Oberfläche auf eine andere Weise zu zeigen, als wie es etwa die Zeitungsnachricht tut. Unsere Art Berichterstattung dessen, was den Menschen freut und plagt, ist also nicht ein blosses Abknipsen der Geschehnisse, sondern sozusagen eine Deutung der Dinge. Und der Dinge gibt es in Fülle, vom politischen Schmutz bis zu den stark herausgestellten Beinen, vom Wirtschaftszyklopen bis zu Herr Duseli in seinem Lädli, von der Weltkatastrophe bis zum Stumpen, der nicht zieht. Aber seht, da heisst es nun überall: Fründli sy...! Sonst fahren Güterzüge mit Protesten beladen auf die Redaktion.

P. Ba.



Die grosse Extranummer in der Arena National.
(Nebelspalter)



Jugoslawien im scharfen Ostwind.
(Nebelspalter)



Unser Zopf bei den Altvordern:
«Exgüsi, Herr Melchtal — mit Gewalt törded Sie nüd vorgah — Sie müend de Rechtsweg beschritte...»
(Nebelspalter)



Vaterland und Staat.
Schad um das Maitli.
(Nebelspalter.)

Schweizer Familien-Wochenblatt

69. Jahrgang. Erscheint wöchentlich.
Beilagen: Hauswirtschafts-Sonderhefte (vierteljährlich), „Handarbeiten“,
(alle 2 Monate); Abplattmuster, farbige Zählmuster.

VERLAG G. MEYERS ERBEN, Klausstrasse 33-35, Zürich 8, Tel. (051) 24 47 83. Postcheck VIII 2196. Telegramme: Meyerverlag. ABOHNEMENTS:
3 Monate Fr. 3.50, 6 Monate Fr. 10.00, 1 Jahr Fr. 20.00. Über Ausgaben mit Versicherung Auskunft beim Verlag. AUSLAND: Jahresabonnement Fr. 30.—
AUSLANDVERTRETER: USA: The International News Company, 131 Varick Street, New York 13 N.Y. Canada: Swiss Sales Agencies, 5580
Gatineau Avenue, Montreal (Tel. EX 4478). Luxembourg: Messageries Paul Kraus, 29, rue Joseph-Juncq, Luxembourg-Gare.
DRUCK: Carl Meyer, Rapperswil SG Printed in Switzerland